

Datenschutzerklärung

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines und Anwendungsbereich	1	6 Offenlegung von Personendaten	5
2 Verantwortlichkeit	1	7 Bezug von Dienstleistern	6
3 Personendaten und deren Bearbeitung	1	8 Bekanntgabe ins Ausland	6
3.1 Kunden	1	9 Personendaten in sozialen Netzwerken	6
3.2 Interessenten und Besucher einer Filiale	4	10 Dauer der Bearbeitung und Aufbewahrung	6
3.3 GLKB Website	4	11 Rechte der betroffenen Personen	7
3.4 Mitarbeitende der GLKB und Bewerber	4	11.1 Widerrufs- und Widerspruchsrecht	7
3.5 Dienstleister	4	11.2 Recht auf Auskunft	7
3.6 Externe Vermögenverwalter	4	11.3 Recht auf Berichtigung	7
3.7 Aktionäre der GLKB	4	11.4 Recht auf Löschung/Vernichtung	7
3.8 Teilnehmer an Gewinnspielen und Veranstaltungen	5	11.5 Recht auf Datenherausgabe oder -übertragung	7
4 Profiling und automatisierte Einzelentscheidungen	5	11.6 Recht auf Anzeige bei der Aufsichtsbehörde	7
5 Einsatz von Systemen mit künstlicher Intelligenz (KI)	5	12 Änderungen der Datenschutzerklärung	7

1 Allgemeines und Anwendungsbereich

Diese Datenschutzerklärung informiert, wie die Glarner Kantonalbank (GLKB) Personendaten von natürlichen Personen in Zusammenhang mit ihren Dienstleistungen (inklusive auch Produkten) sowie mit der Nutzung der Website <https://glkb.ch/> beschafft bzw. erhebt und weiterbearbeitet. Diese Datenschutzerklärung dient der Information und ist nicht Bestandteil der vertraglichen Vereinbarungen der GLKB, auch wenn in Vertragsbestimmungen zur Information auf sie verwiesen wird. Weitere Angaben zum Umgang mit Personendaten finden Sie in den Allgemeinen Bestimmungen zur Geschäftsbeziehung und in weiteren Unterlagen wie beispielsweise den Informationen zur Offenlegung von Kundendaten oder zur elektronischen Kommunikation. Diese Unterlagen finden Sie auf der Website der GLKB. Ohne Zurverfügungstellung Ihrer Personendaten kann die GLKB Ihnen keine Dienstleistungen erbringen.

2 Verantwortlichkeit

Die Verantwortliche im Sinne von Art. 5 Abs. 1 lit. j. des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG) ist die GLKB.

Für Fragen oder Anliegen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an: datenschutz@glkb.ch

Sie können Ihre Anfrage auch an folgende Adresse richten:

Glarner Kantonalbank
z.H. Datenschutz
Hauptstrasse 21
8750 Glarus

3 Personendaten und deren Bearbeitung

3.1 Kunden

3.1.1 Kundenbeziehung

Die Personendaten werden erhoben, wenn Sie Dienstleistungen auf Dauer oder im Einzelfall von der GLKB beziehen. Unter Personendaten fallen auch Personendaten Dritter, die in die Geschäftsbeziehung involviert sind (z.B. Vertreter, Lebens- oder Ehepartner, Bevollmächtigte, Kontrollinhaber oder wirtschaftlich Berechtigte) (Kundendaten).

Insbesondere bearbeitet die GLKB zwecks Kundenbetreuung, Erbringung ihrer Dienstleistungen und Abwicklung Ihrer Anfragen folgende Kategorien von Personendaten: Personalien (wie Vor- und Nachname, Titel, Geschlecht, Geburtsdatum, Zivilstand, Adresse, Postleitzahl, Ort, Land), Kontaktinformationen (wie E-Mail-Adressen, Telefonnummern und Zustelladressen), Steuerinformationen (wie Nationalität, Steuerdomizile, US Steuerstatus) und IT-Daten (wie IP-Adressen, Benutzernamen, Gerätetypen, Aufzeichnungen von Zugriffen oder Änderungen).

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Verpflichtungen, dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags oder ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet.

3.1.2 Aufnahme (Onboarding) und Fortführung der Kundenbeziehung und Erbringung von Dienstleistungen

Die GLKB bearbeitet die oben genannten Personendaten insbesondere im Zusammenhang mit der Kontoführung, dem Zahlungsverkehr, dem Kreditgeschäft, dem Anlagegeschäft, der Vorsorgeberatung, Ehe- und Erbverträgen, Kaufverträgen, der Vermittlung von Lebensversicherungen und Willensvollstreckungen. Zu den Angaben zur Plausibilisierung der wirtschaftlichen Verhältnisse und zur Bekämpfung der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung gehören insbesondere:

- Informationen zur Herkunft der Vermögenswerte und zur wirtschaftlichen Berechtigung;
- PEP-Status (politisch exponierte Personen);
- Sanktionslisten;
- Tätigkeit in Branchen mit aus Sicht der GLKB hohem Risiko; sowie
- weitere Informationen im Zusammenhang mit der Prüfung der Kundenannahme, Hintergrundinformationen zu Kunden sowie der allgemeinen Sorgfaltspflicht der GLKB bei neuen und bestehenden Kunden.

Die GLKB kann je nach Dienstleistung:

- Telefonate, Instruktionen, Transaktionen, Sparquoten, Ihre wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, wirtschaftlichen Bedürfnisse, Bedürfnisse persönlicher Art, Ihre Risikobereitschaft und dergleichen dokumentieren, wobei dies ein Profiling auf Grundlage der Bearbeitung Ihrer Personendaten beinhalten (siehe Ziff. 4) kann; und
- Personendaten gegenüber Geschäftspartnern in einer Dienstleistungskette (wie z. B. Korrespondenzbanken, Handelsplätzen, Brokern, Lebensversicherern) offenlegen, soweit die Offenlegung zur Ausführung und Prüfung von Aufträgen, wie z. B. von Zahlungs- oder Börsenaufträgen, notwendig ist.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Verpflichtungen, dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags oder ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet.

3.1.3 Begrenzung von Risiken

Die GLKB kann die oben genannten Personendaten und Informationen beiziehen und auswerten, insbesondere um Verhaltensmuster zu erstellen oder Abklärungen vorzunehmen, um z. B. betrügerische Zahlungsaufträge oder Transaktionen zu erkennen, oder Pflichten im Zusammenhang mit der Erkennung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung zu erfüllen.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Verpflichtungen, dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags oder ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet.

3.1.4 Erfüllung von Auskunfts- oder Meldepflichten

Die GLKB, ihre Geschäftspartner sowie deren verbundene Unternehmen können, soweit ein Gesetz dies vorsieht, verpflichtet oder berechtigt sein, gegenüber Gerichten oder anderen Behörden, auf Anfrage oder von sich aus, Angaben zur Geschäftsbeziehung zu machen sowie die oben genannten Personendaten offenzulegen (z. B. Finanzmarktaufsichtsbehörde, Börsenaufsicht, Gerichte, Staatsanwaltschaft, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde).

Solche Rechte und Pflichten bestehen insbesondere, aber nicht ausschliesslich, in den Bereichen des steuerrechtlichen Informationsaustauschs (Automatischer Informationsaustausch (AIA) unter dem Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA)), der Börsentransaktionen, bei Straf- oder Zivilprozessen oder der Bekämpfung der Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Verpflichtungen oder ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet.

3.1.5 Organisation des Geschäfts oder Wahrung eigener Interessen

Die GLKB bearbeitet die oben genannten Personendaten für folgende Zwecke:

- für Qualitätskontrollen (z. B. zur Ermittlung der Kundenzufriedenheit);
- zur Erbringung von Dienstleistungen, die zum alltäglichen Geschäft gehören (z. B. Betrieb einer IT-Infrastruktur, Einsatz von Bankensoftware, Zahlungsverkehr) oder die im Einzelfall, durch von der GLKB beigezogene Dritte benötigt werden; die GLKB wird diesen Dritten in diesem Rahmen Personendaten offenlegen;
- zur Pflege der Kundenbeziehung (z. B. gemäss Ziff. 3.8 nachstehend);
- zur Absatzförderung, Dienstleistungsentwicklung oder zur Bedarfsanalyse, indem sie z. B. auf Produkte hinweist, Beratung anbietet, potenzielle Nachfrage erforscht, Statistiken erstellt, Kennzahlen zur Nutzung von Dienstleistungen erhebt oder Informationen zur Verbesserung des Benutzererlebnisses sammelt; ein Beispiel ist der Versand von Newslettern, wofür die GLKB grundsätzlich Ihre Einwilligung einholen und Ihre Stammdaten (z. B. Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse) bearbeiten wird, um Ihnen Benachrichtigungen, Einladungen, Werbung und weitere Informationen für eigene Angebote sowie zu denen unserer Partnerunternehmen per E-Mail zuzusenden. Die GLKB kann auch Ihr Verhalten beim Erhalt bzw. Betrachten des Newsletters (z. B. Empfangs- und Lesebestätigungen, Klicks auf enthaltene Links, bevorzugte Lesezeiten, Zustell- und Öffnungsraten sowie Abmeldungen) auswerten und die Ergebnisse Ihrer E-Mail-Adresse bzw. Ihrem Nutzerprofil zuordnen. Der E-Mail-Versanddienstleister der GLKB setzt dies technisch mittels unsichtbarer Bilddaten um, die über einen kodierten Link von einem Server geladen werden. Sie können diese Auswertung unterbinden, z. B. indem Sie in Ihrem E-Mail-Programm das automatische Laden von Bilddateien deaktivieren. Sie können sich ausserdem jederzeit über den Abmeldelink in der jeweiligen E-Mail abmelden;
- zu Marktforschungszwecken, um bereits bestehende Dienstleistungen zu verbessern oder Ihnen andere Dienstleistungen anbieten zu können;
- zur Durchsetzung oder zur Abwehr von Ansprüchen, zur Abwehr von Sanktionen sowie zur Verfolgung von Straftaten. In diesem Rahmen werden Personendaten offengelegt.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet. Eine solche ist erforderlich, um den Bedürfnissen der Kunden entsprechende Dienstleistungen anbieten sowie Delikte verhindern und verfolgen zu können.

3.1.6 Identifizierung auf elektronischen Plattformen der GLKB

Wenn Sie elektronische Plattformen der GLKB nutzen (z. B. E-Banking und Mobile Banking), bearbeitet die GLKB Personendaten, die Ihre Identifizierung ermöglichen (wie Vertragsnummer und Passwort), sowie Personendaten, die der GLKB erlauben, unberechtigte Logins zu ermitteln (sog. Sicherheitsdaten).

Die Bearbeitung von Identifizierungsdaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB zum Abschluss oder zur Abwicklung eines Vertrags. Die Bearbeitung von Sicherheitsdaten ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet.

3.1.7 Nutzung von mobilen Zahlungslösungen

Die GLKB stellt Karteninhabern die Nutzung der Karte im Rahmen der mobilen Zahlungslösung des Wallet-Anbieters zur Verfügung. Die Wallet-Anbieter ermöglichen durch die angebotenen digitalen Wallet-Apps, mittels Mobilgeräten und durch Nutzung entsprechender Anwendungen (Apps) auf kompatiblen Geräten Token-Zahlungen vorzunehmen. Der Token ist eine einzigartige Ziffernfolge in digitalem Format. Er wird auf dem Endgerät in der Wallet hinterlegt. Sobald eine Karte registriert ist, können Karteninhaber ihr Mobilgerät für kontaktlose Zahlungen verwenden.

Einzelheiten zur Verwendung des Mobilgeräts und des Tokens sind auf der Website des betreffenden Wallet-Anbieters zu finden.

Zur Registrierung der Karte beim Wallet-Anbieter können mit diesem, dessen verbundenen Unternehmen, dem Token Service-Provider sowie anderen Transaktionspartnern (z. B. SIX-Gruppe) verschiedene kundenbezogene Daten ausgetauscht werden. Dazu können Informationen zu den Endgeräten, Daten einer SIM- oder Speicherkarte und Geodaten sowie Informationen aus der Geschäftsbeziehung der kartenberechtigten Person zum Wallet-Anbieter (auch in dessen Funktion als Gerätehersteller oder Betreiber eines auf dem Endgerät installierten Betriebssystems) zu den in den entsprechenden Nutzungsbedingungen beschriebenen Zwecken bearbeitet werden. Der Karteninhaber erklärt sich insbesondere damit einverstanden, dass seine Personendaten an diese Beauftragten übermittelt werden, wenn diese Daten für die gewissenhafte Ausführung der übertragenen Aufgaben wesentlich sind.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags.

3.1.8 Nutzung des Online-Produkts Hypomat

Für die Prüfung von Konditionen einer Hypothek werden insbesondere Unterlagen der Liegenschaft, die aktuelle Steuererklärung sowie Grundbuch- und Betriebsauskünfte bearbeitet. Zudem überprüft die GLKB die Bewertung der Liegenschaft mithilfe eines externen Sachverständigen. Die oben genannten Personendaten werden zu diesen Zwecken ebenfalls bearbeitet.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags sowie zur Prüfung der Kreditwürdigkeit.

3.1.9 Nutzung des Online-Produkts Risikomat

Bei der Nutzung des Online-Produkts Risikomat kann eine Versicherungsdienstleistung abgeschlossen werden. Hierfür werden sämtliche relevanten Informationen und Personendaten über Ihre Gesundheit bearbeitet.

Die Bearbeitung Ihrer Gesundheitsdaten erfolgt aufgrund Ihrer Einwilligung sowie in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags.

3.1.10 Nutzung des Online-Produkts Kontomat

Um ein Online-Sparkonto des Online-Produkts Kontomat zu eröffnen, werden Personendaten für die Kontoeröffnung und/oder Erbringung

der entsprechenden Dienstleistungen bearbeitet.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags.

3.1.11 Nutzung des Online-Produkts oder der Plattform freeME

Um ein Freizügigkeitskonto mittels des Online-Produkts oder der Plattform freeME zu eröffnen, werden in Zusammenarbeit mit der Liberty Vorsorge AG Personendaten bearbeitet, die im Rahmen der Eröffnung eines Kundenkontos und des Onboarding-Prozesses erhoben werden. Damit Vorsorgenehmer Vorsorgegelder über die Liberty Freizügigkeitsstiftung anlegen können, gibt die GLKB Personendaten an die Liberty Freizügigkeitsstiftung, 6423 Seewen, weiter. In diesem Zusammenhang wenden Sie sich bitte für entsprechende Anliegen des Datenschutzes direkt an die Liberty Freizügigkeitsstiftung (liberty.ch).

Sofern Sie als Vorsorgenehmer einen auf freeME aufgeschalteten Berater hinzuziehen, gibt die GLKB sodann Ihre Personendaten an den von Ihnen gewählten Berater weiter. Die Berater sind eigenständige Verantwortliche im Sinn des anwendbaren Datenschutzgesetzes. Die Einhaltung des anwendbaren Datenschutzgesetzes obliegt alleinig den gewählten Beratern.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags.

3.1.12 Nutzung GLKB TWINT

Mit GLKB TWINT können Sie Transaktionen (z. B. Überweisungen) tätigen, welche in Echtzeit ersichtlich sind. Die Durchführung von Transaktionen innerhalb des Bezahlsystems TWINT erfordert die Weitergabe von Transaktionsdaten an die TWINT AG, 8004 Zürich, als Betreiberin des Bezahlsystems.

Die GLKB bearbeitet die Personendaten, die zu Ihrer Registrierung und Identifikation sowie zur Übermittlung einer Transaktion notwendig sind. Dazu gehören etwa Ihre Mobiltelefonnummer, Ihr Name und die von Ihnen eingegebene persönliche Identifikationsnummer (PIN) sowie die Höhe der Transaktion und der Zahlungsempfänger.

Diese Personendaten werden in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags bearbeitet.

Zur Verbesserung der Nutzerfreundlichkeit der GLKB TWINT App erhebt die GLKB Personendaten über die Benutzung der App (Telemetriedaten). Je nach vorgenommenen Einstellungen könnten die dabei gewonnenen Informationen zu Ihrer Identifizierbarkeit führen.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet. Sie können die Analyse jederzeit in den Einstellungen von GLKB TWINT ausschalten.

Falls Sie GLKB TWINT nutzen, werden zusätzlich durch die TWINT AG Personendaten bearbeitet. Damit Sie umfassend informiert sind, wie die TWINT AG Ihre Personendaten bearbeitet, nehmen Sie bitte die Informationen aus der Datenschutzerklärung der TWINT AG zur Kenntnis (twint.ch/datenschutz/).

3.1.13 Sicherheit

Um die Sicherheit von Gebäuden, Mitarbeitenden, Kunden, Besuchern sowie Eigentum und Informationen zu gewährleisten, die sich auf den GLKB-Arealen befinden oder von dort aus zugänglich sind, werden Sammlungen von Daten, wie z.B. Videoüberwachungsaufzeichnungen, gemacht.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet. Weiter dient die Bearbeitung dem Zweck, einen Diebstahl oder eine Beschädigung von Geräten oder Vermögenwerten der GLKB, ihrer Kunden, ihrer Besucher oder ihrer Mitarbeitenden sowie eine Sicherheitsbedrohung zu verhindern, zu erkennen oder zu untersuchen.

3.2 Interessenten und Besucher einer Filiale

Die GLKB bearbeitet Personendaten von Interessenten und von Besuchern ihrer Filialen, die eine Transaktion abwickeln (z. B. beim Bezug von Bargeld, Kauf oder Verkauf von Fremdwährungen), Beratungsgespräche führen oder sich für Dienstleistungen der GLKB interessieren.

Dabei werden Personendaten bearbeitet, die im Rahmen der Eröffnung einer Kundenbeziehung und des Onboarding-Prozesses erhoben werden oder im Zusammenhang mit einer Beratung oder Durchführung einer Transaktion erforderlich sind.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags oder ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet.

3.3 GLKB Website

3.3.1 Surfen auf der GLKB Website

Die GLKB bearbeitet Personendaten von Interessenten und von Besuchern ihrer Filialen, die eine Transaktion abwickeln (z. B. beim Bezug von Bargeld, Kauf oder Verkauf von Fremdwährungen), Beratungsgespräche führen oder sich für Dienstleistungen der GLKB interessieren.

Dabei werden Personendaten bearbeitet, die im Rahmen der Eröffnung einer Kundenbeziehung und des Onboarding-Prozesses erhoben werden oder im Zusammenhang mit einer Beratung oder Durchführung einer Transaktion erforderlich sind.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags oder ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet.

3.3.2 Cookies

Um den Internetauftritt benutzerfreundlich zu gestalten und auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen, setzt die GLKB Cookies und ähnliche Analysewerkzeuge ein. Cookies sind kleine Textdateien, die lokal auf Ihrer Festplatte gespeichert werden. Die gespeicherten Informationen werden bei Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt abgerufen, um die Nutzung der Online-Angebote der GLKB zu erleichtern. Einige dieser Cookies können Personendaten enthalten bzw. der Bearbeitung von Personendaten dienen. Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte die Cookie Policy der GLKB (glkb.ch/rechtliches).

Die Cookies dienen den in der Cookie Policy angegebenen Zwecken,

das heisst, sie sind technisch notwendig, dienen Statistikzwecken (um die GLKB-Website zu verbessern), der Möglichkeit, Präferenzen (z. B. Sprachen) auf der Website einzustellen, oder Marketingzwecken (letzteres lediglich in Bezug auf Personen mit Aufenthalt in der Schweiz). Wenn die GLKB E-Mails versendet, wendet sie möglicherweise auch Analyse- und Tracking-Funktionen an. Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet.

3.4 Mitarbeitende der GLKB und Bewerber

Insbesondere, aber nicht ausschliesslich, werden Personendaten in Zusammenhang mit Begleitbrief, Lebenslauf, Aus- und Weiterbildungsabschlüssen sowie Arbeitszeugnissen, Höhe und Zusammensetzung des Lohnes bearbeitet.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB dem Abschluss oder der Abwicklung eines Anstellungsvertrags. Über die Bearbeitung von Personendaten von Mitarbeitenden der GLKB geben interne Weisungen, Informationen und Dokumente zum Vertragsverhältnis mit Mitarbeitenden Auskunft.

3.5 Dienstleister

Von Dienstleistern oder Mitarbeitenden von Dienstleistern werden Personendaten bearbeitet, die für die Abwicklung des Dienstleistungsauftrags notwendig sind. Dazu gehören auch Personendaten über die Zugriffe im System der GLKB und andere sicherheitsrelevanten Aufzeichnungen. Je nach zu erbringender Dienstleistung kann dies auch Hintergrundrecherchen zu Personen beinhalten, wenn diese Personen in sicherheitsrelevanten Bereichen eingesetzt sind oder eingesetzt werden sollen.

3.6 Externe Vermögensverwalter

Wenn Sie bei der GLKB als externer Vermögensverwalter registriert sind oder sich registrieren wollen, werden Personalien und Kontaktinformationen über Sie bearbeitet, die Sie auf entsprechenden Formularen der GLKB übermittelt haben. Diese Kontaktinformationen kann die GLKB ihren Kunden auf deren Wunsch offenlegen, um externe Vermögensverwalter kontaktieren zu können. Soweit der externe Vermögensverwalter der GLKB Informationen über seine eigenen Kunden der GLKB zukommen lässt, obliegt es dem externen Vermögensverwalter, entsprechende Informationen zu erteilen und allfällig nötige Einwilligungen einzuholen.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrages.

3.7 Aktionäre der GLKB

Wenn Sie Aktionär der GLKB sind, werden Personalien und Kontaktinformationen über Sie im Rahmen Ihrer Stellung als Aktionär (z. B. Kauf und Verkauf von Aktien, Führen des Aktien- und Wertrechtbuchs, Durchführung von Generalversammlungen, allfälligen Dividendenausüttungen) bearbeitet.

Die Bearbeitung von Personendaten in diesem Zusammenhang dient der GLKB zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Verpflichtungen und der Vor-

schriften der Schweizer Börse oder ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet.

3.8 Teilnehmer an Gewinnspielen und Veranstaltungen

Im Rahmen der Durchführung von Gewinnspielen der GLKB werden Personendaten der teilnehmenden Personen bearbeitet. Im Weiteren werden Personendaten von Personen (auch allfälliger Begleitpersonen), die an Veranstaltungen der GLKB oder von Dritten, für die die GLKB einlädt, teilnehmen oder teilnehmen wollen, bearbeitet (z. B. Kommunikation, Organisation, Durchführung).

Die GLKB kann Fotos, Videos und Tonaufnahmen erhalten oder herstellen, in denen die Teilnehmer von Veranstaltungen erkennbar sein können.

Die Bearbeitung von Personendaten (wie Name, Vorname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, spezifische Informationen, die für die Teilnahme am Gewinnspiel oder an der Veranstaltung erforderlich sind) in diesem Zusammenhang erfolgt aufgrund Ihrer Einwilligung oder ist im überwiegenden eigenen Interesse der GLKB begründet.

4 Profiling und automatisierte Einzelentscheidungen

Die GLKB kann die in Ziffer 3 genannten Personendaten auch für Profiling bearbeiten. Profiling bedeutet, dass Personendaten automatisiert bearbeitet werden, um bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten, zu analysieren oder vorherzusagen. Dies kann insbesondere zur Bekämpfung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung, zur Betrugsprävention, zur Bonitätsprüfung, zum Risiko- und Sicherheitsmanagement, zur Bedarfsanalyse, zur Weiterentwicklung der Dienstleistungen der GLKB sowie für Kundenpflege und Marketing erfolgen. So kann die GLKB beispielsweise besser einschätzen, welche Produkte oder Dienstleistungen für Sie von Interesse sein könnten, oder Hinweise auf Missbrauchs- oder Sicherheitsrisiken gewinnen.

Als automatisierte Einzelentscheidungen gelten Entscheidungen, die ausschliesslich auf einer automatisierten Bearbeitung beruhen und für Sie mit einer Rechtsfolge verbunden sind oder Sie erheblich beeinträchtigen. Auf Basis solcher automatischer Einzelentscheide werden Ihnen von der GLKB bestimmte Dienstleistungen zur Verfügung gestellt oder nicht. Sollte der Fall eintreten, dass Sie durch einen ablehnenden Entscheid erheblich beeinträchtigt werden, weist die GLKB darauf hin, dass der Entscheid automatisch zustande gekommen ist. Sie können in diesem Fall eine zusätzliche Überprüfung des Entscheids durch Mitarbeitende der GLKB verlangen. Automatisierte Einzelentscheidungen ohne erhebliche Beeinträchtigungen sind insbesondere bei Zahlungsvorgängen zur Identifikation des Kunden und zur Gewährung der Sicherheit eines Vorgangs möglich.

5 Einsatz von Systemen mit künstlicher Intelligenz (KI)

Die GLKB kann zur Unterstützung ihrer Geschäftsprozesse, zur Verbesserung ihrer Dienstleistungen sowie zur Steigerung von Effizienz und Qualität Systeme einsetzen, die auf künstlicher Intelligenz (KI) oder

vergleichbaren automatisierten Technologien basieren.

Solche Systeme können insbesondere eingesetzt werden für die

- Bearbeitung und Analyse von Kundenanfragen;
- Unterstützung bei Beratungs-, Service- und Kommunikationsprozessen sowie im Bewerbungsprozess;
- Zusammenfassung, Analyse und Aufbereitung von Informationen und Dokumenten;
- Erkennung von Risiken, Betrugsversuchen oder ungewöhnlichen Aktivitäten;
- Programmierung von Software, Optimierung interner Prozesse und Qualitätskontrollen;
- Erstellung von Auswertungen, Prognosen und Entscheidungsgrundlagen.

Dabei können je nach Anwendungsfall (inkl. Training von Systemen) Personalien, Kontakt-, Kommunikations-, Vertrags-, Transaktions-, Nutzungs- oder andere Personendaten bearbeitet werden, soweit dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist.

Soweit externe Dienstleister oder Technologieanbieter für KI-gestützte Funktionen eingesetzt werden, erfolgt deren Einbindung im Rahmen der anwendbaren datenschutzrechtlichen und vertraglichen Vorgaben. Werden Personendaten ins Ausland bekanntgegeben, gelten die Bestimmungen dieser Datenschutzerklärung zur Bekanntgabe von Personendaten ins Ausland (siehe Ziff. 8).

KI-gestützte Systeme dienen grundsätzlich der Unterstützung der Mitarbeitenden der GLKB. Entscheidungen mit rechtlichen oder vergleichbar wesentlichen Auswirkungen auf betroffene Personen werden nicht ausschliesslich aufgrund einer automatisierten Bearbeitung getroffen, sofern nicht eine gesetzliche Grundlage dies erlaubt oder die betroffene Person ausdrücklich eingewilligt hat (siehe auch Ziff. 4).

Der Einsatz von KI erfolgt im Einklang mit den anwendbaren gesetzlichen und regulatorischen Vorschriften.

6 Offenlegung von Personendaten

Die GLKB gibt Personendaten an Dritte bekannt, insbesondere um Dienstleistungen zu erbringen oder Produkte bereitzustellen. Dazu gehören z. B. die Bekanntgabe an

- Clearing-Stellen, Clearing-Systeme, Broker, Börsen sowie Marktplätze;
- spezialisierte Zahlungsunternehmen oder Institutionen wie z. B. SWIFT, Zahlungsempfänger, Begünstigte, Bevollmächtigte, Intermediäre und Korrespondenzbanken insbesondere zur Ausführung von Zahlungsaufträgen;
- Lebensversicherer zur Vermittlung von Lebensversicherungspolice;
- die Meldestelle zur Bekämpfung der Geldwäscherei, Aufsichtsbehörden, die eidgenössische Steuerverwaltung und andere Behörden aufgrund rechtlicher Verpflichtungen oder behördlicher Anordnung;
- Gerichte, Staatsanwaltschaften, Parteien und weitere Empfänger im Zusammenhang mit der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen; und
- Empfänger im Zusammenhang mit einer Übertragung des Geschäfts oder von Vermögenswerten der GLKB.

Weitere Angaben zur Offenlegung von Personendaten finden sich in weiteren Dokumenten der GLKB (siehe Ziff. 1).

7 Beizug von Dienstleistern

Die GLKB kann zur Unterstützung ihrer Tätigkeiten und zur Erfüllung und Durchsetzung ihrer vertraglichen Rechte und Pflichten Dienstleister beiziehen (inklusive im Rahmen eines Outsourcings). Dazu gehören insbesondere IT-Anbieter wie Cloud- und SaaS-Anbieter, andere Informations- und Kommunikations-Dienstleister wie beispielsweise Dienstleister für den Versand von Newslettern, Hardware- und Software-Anbieter sowie Dienstleister in den Bereichen Beratung, Anwaltsdienstleistungen, Wirtschaftsprüfung, Buchhaltung, Versicherung, Immobilienbewertung, Facility Management, Marketing, Inkasso, Versand und Logistik. Die GLKB wählt ihre Dienstleister sorgfältig aus und verpflichtet sie vertraglich, die Vertraulichkeit (inklusive Wahrung des Bankkundengeheimnisses) und Sicherheit der Daten angemessen zu gewährleisten.

8 Bekanntgabe ins Ausland

Personendaten können unter Umständen an Empfänger (siehe auch Ziff. 6 und 7) ausserhalb der Schweiz bekanntgegeben werden. Bei einer Bekanntgabe von Personendaten ins Ausland unterstehen die entsprechenden Personendaten dem dort geltenden Recht, das andere Massstäbe zum Schutz der Daten und insbesondere eine Weitergabe dieser Daten an lokale Behörden oder weitere Dritte vorsehen kann. Eine Datenbekanntgabe an Stellen in Ländern ausserhalb der Schweiz findet insbesondere statt, soweit

- sie für die GLKB eine Voraussetzung oder Folge der Geschäftsbeziehung ist (z. B. bei einer Bekanntgabe an Drittparteien, Dienstleister, Behörden oder öffentliche Stellen);
- sie zur Ausführung von Aufträgen erforderlich ist (z. B. Zahlungs- und/oder Wertpapieraufträge);
- sie rechtlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten); oder
- es aufgrund des Beizugs von Dienstleistern (Auftragsdatenbearbeitern) erforderlich ist.

Die GLKB bearbeitet und speichert Personendaten hauptsächlich in der Schweiz und im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR). Die GLKB kann Personendaten jedoch auch an Empfänger weitergeben, die sich ausserhalb dieses Gebietes befinden, insbesondere im Fall von Dienstleistern, die Personendaten auch in anderen Regionen potenziell weltweit bearbeiten können. Verfügt der entsprechende Staat nicht über einen angemessenen Datenschutz, trifft die GLKB die gesetzlich vorgesehenen Massnahmen zum Schutz der Daten (z. B. durch Abschluss der von der Europäischen Kommission zur Verfügung gestellten Standarddatenschutz-Klauseln).

Ausnahmsweise ist eine Bekanntgabe von Personendaten an Empfänger ausserhalb der Schweiz bzw. des EWR ohne entsprechende Massnahmen zulässig, wenn dafür eine andere rechtliche Grundlage besteht (z. B., wenn die Bekanntgabe im Zusammenhang mit dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags steht, für die Feststellung, Ausübung oder Durchsetzung von Rechtsansprüchen erforderlich ist oder die betroffene Person der GLKB ihre Einwilligung erteilt hat). Über das Datenschutzniveau in anderen Staaten gibt Anhang 1 der Schweizer Datenschutzverordnung Auskunft.

Beachten Sie bitte auch, dass Daten, die über das Internet ausgetauscht werden, häufig über Drittstaaten geleitet werden. Ihre Personendaten können daher auch dann ins Ausland gelangen, wenn sich Absender und Empfänger im gleichen Land befinden.

9 Personendaten in sozialen Netzwerken

Die GLKB ist auf Social-Media-Plattformen und anderen von Dritten betriebenen Plattformen, wie z. B. Facebook, LinkedIn, Instagram und Twitter aktiv. Dabei erfasst die GLKB folgende Kategorien von Personendaten:

- Personalien und IT-Daten, die von Ihnen in Ihrem Social-Media-Konto angegeben werden, wie z. B. Vorname, Nachname, Konto-ID, Titel, Profilbild, geografisches Gebiet;
- Berufstätigkeit, die von Ihnen in Ihrem Social-Media-Konto angegeben wird, wie z. B. Beruf, Tätigkeit, Unternehmen, für das Sie arbeiten, Berufsbezeichnung, Bildung; und
- Informationen, die Sie auf der Social-Media-Plattform posten und die sich aus der Kommunikation mit der GLKB ergeben.
- Im Weiteren erhält die GLKB Personendaten von den Plattformen (z. B. Statistiken). Die Anbieter der Plattformen können Ihre Nutzung analysieren und diese Personendaten zusammen mit anderen Daten, die ihnen über Sie vorliegen, bearbeiten. Sie bearbeiten diese Personendaten auch für ihre eigenen Zwecke (z. B. zu Marketing- und Marktforschungszwecken und zur Verwaltung ihrer Plattformen) und handeln zu diesem Zweck als eigene Verantwortliche.

Die GLKB ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, Fremdinhalte vor oder nach ihrer Veröffentlichung auf den Online-Präsenzen zu überprüfen, Inhalte ohne Ankündigung zu löschen und sie gegebenenfalls dem Anbieter der betreffenden Plattform zu melden.

Einige der Plattformbetreiber befinden sich möglicherweise ausserhalb der Schweiz. Informationen zur Datenbekanntgabe ins Ausland finden Sie unter Ziff. 7.

Weitere Informationen zur Bearbeitung durch die Plattformbetreiber entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen der jeweiligen Plattform. Dort können Sie sich auch darüber informieren, in welchen Ländern Ihre Personendaten bearbeitet werden, welche Auskunfts- und Löschungsrechte Sie haben und wie Sie diese ausüben oder weitere Informationen erhalten können.

10 Dauer der Bearbeitung und Aufbewahrung

Die Dauer der Speicherung von Personendaten orientiert sich vorab an den gesetzlichen und regulatorischen Pflichten (insbesondere der Pflicht zur Aufbewahrung von Geschäftsbüchern und der Buchungsbelege, der Pflicht zur Dokumentation von Informationen von Kunden gemäss der Finanzmarkgesetzgebung, den Selbstregulierungsanforderungen oder der Pflicht zur Aktenaufbewahrung im Fall von Nachrichtenlosigkeit bei Bankkunden). Daneben kann sich eine Dokumentationspflicht und damit die Notwendigkeit der Aufbewahrung aus der vertraglichen Vereinbarung ergeben oder im überwiegenden Interesse der GLKB liegen (z. B. Nachweis der Grundlagen für vorgenommene Transaktionen oder Gewährleistung der Sicherheit ihrer Systeme). Andernfalls bearbeitet die GLKB Personendaten während der Dauer, welcher der Zweck mit sich bringt, und löscht oder vernichtet die Personendaten danach.

11 Rechte der betroffenen Personen

11.1 Widerrufs- und Widerspruchsrecht

Sofern der Rechtfertigungsgrund der Bearbeitung Ihrer Personendaten in Ihrer Einwilligung liegt, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen. Sie können ausserdem Datenbearbeitungen im Zusammenhang mit Direktmarketing (z. B. Newslettern) jederzeit widersprechen. Dies gilt auch für ein Profiling, soweit dieses mit solchem Direktmarketing in Verbindung steht. Zudem haben Sie das Recht, auch in anderen Fällen der Bearbeitung für die Zukunft zu widersprechen.

Durch Ihren Widerruf bzw. Widerspruch wird die Rechtmässigkeit der bis zum Widerruf bzw. Widerspruch erfolgten Bearbeitung nicht berührt. Es ist möglich, dass die GLKB durch Ihren Widerruf bzw. Widerspruch Ihre Personendaten nicht mehr gemäss ihren Prozessen bearbeiten kann, was zur vorzeitigen Auflösung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen führt. Dies kann zusätzliche Kosten für Sie verursachen. Vorbehalten bleibt die Bearbeitung Ihrer Personendaten zur Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen oder bei überwiegendem eigenem Interesse der GLKB.

11.2 Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob Personendaten über Sie bearbeitet werden. Die Auskunft wird in der Regel innerhalb von 30 Tagen erteilt.

11.3 Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, die Berichtigung falscher Personendaten zu verlangen.

11.4 Recht auf Löschung/Vernichtung

Sie können die Löschung/Vernichtung Ihrer Personendaten verlangen, der die GLKB nachkommt, soweit nicht Gesetz oder übergeordnete Interessen entgegenstehen.

11.5 Recht auf Datenherausgabe oder -übertragung

Sie können, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind, die Herausgabe oder Übertragung einer Kopie Ihrer Personendaten in einem gängigen elektronischen Format verlangen.

11.6 Recht auf Anzeige bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, beim EDÖB eine Anzeige gegen die Bearbeitung von Personendaten zu machen, die gegen die gesetzlichen Vorschriften verstösst.

12 Änderungen der Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung tritt per 1. Juli 2026 in Kraft. Die GLKB behält sich vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit einseitig anzupassen. Die gültige Fassung ist stets auf der Webseite der GLKB abrufbar.